



**„Beine und Füße
des Diabetikers -
Herausforderungen
und Lösungen“**

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

in diesem Jahr beschäftigen uns beim Schlossdialog die unteren Extremitäten des Diabetikers. Wenn ein Diabetiker mit Schmerzen, Missempfindungen, Schwellungen, Hautveränderungen oder gar mit Ulzerationen an Füßen und/oder Beinen in die Hausarztpraxis, zum Diabetologen oder in die Klinik kommt, ist die Differenzierung der Ursache komplexer als bei Patienten ohne Diabetes mellitus. Arteriosklerotische Veränderungen der Beingefäße und deren Folgen manifestieren sich durchaus anders als beim „Raucherbein“. Betroffen sind mehr die kleinen, distalen Gefäße, eine Mikroangiopathie ist oft schwer von einer Neuropathie zu differenzieren. Das hat auch therapeutische Konsequenzen. Dieses für Ärzte verschiedener Fachrichtungen herausfordernde Thema wollen wir sowohl aus diabetologischer, angiologisch-interventioneller als auch gefäßchirurgischer Sicht - also gewohnt interdisziplinär und damit die Diskussion stimulierend - beleuchten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im schönen Schloss Reichenow und auf den Erfahrungsaustausch mit Ihnen!

Ihre
Dr. Christian Jenssen

Dr. Daniel Merkel

Dr. Kai Eggers

Freitag, 25. Oktober 2018, 18.00 - ca. 20.30 Uhr (anschließender Imbiss)

Schlosshotel Reichenow, 15345 Reichenow, Neue Dorfstr. 1

Tel.: 033437 276628,
www.schlossreichenow.com

Programm:

- | | |
|--|-------------------|
| • Begrüßung und Einführung (18:00 - 18:05) | C. Jenssen |
| • Die Füße des Diabetikers: Neuropathie, Mikroangiopathie, Makroangiopathie, Osteopathie (18.05-18.45) | C. Pietsch |
| • Makroangiopathie beim Diabetiker: interventionelle Lösungen (18.50-19.30) | L. Gruev |
| • Extremitätenerhalt beim Diabetiker durch Bypassversorgung (19.35-20.15) | M. Petzold |
| • Gemeinsame Diskussion, Moderation: | K. Eggers |

Referenten:

Dr. med. Cristine Pietsch
Oberärztin der Klinik für Innere Medizin, Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH

Dr. med. Michael Petzold
Leitender Abteilungsarzt Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH

Dr. med. Ljudmil Gruev
Oberärztin der Klinik für Innere Medizin, Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH

Moderation:

Dr. med. Christian Jenssen
Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH,
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin



Auskunft und Organisation:

Dr. med. Christian Jenssen
Chefarzt, Klinik für Innere Medizin
Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH
Tel. (Sekretariat, Frau Selle):
033 456/40 301

Sonnenburger Weg 3
16269 Wriezen
www.Krankenhaus-mol.de
e-Mail: c.jenssen@khmol.de

Zur Mitfinanzierung der Fortbildung erhielt der Veranstalter für Werbeleistungen und Standgebühren von diesen Firmen Sponsorenleistungen:

Berlin-Chemie AG, Berlin (€ 800, Standgebühr)

Medtronic GmbH, Meerbusch (€ 400, Standgebühr)

SERVIER Deutschland GmbH, München (€ 500, Standgebühr)

Fax-Nr.: 033 456 - 40 302 **Faxantwort**

Bitte verwenden Sie diese Faxantwort, um Ihre beabsichtigte Teilnahme anzukündigen.
Sie unterstützen uns damit sehr bei der Vorbereitung.

Organisationskreis Schlosdialog Märkisch Oderland
Dr. med. C. Jenssen, Krankenhaus Märkisch Oderland, Sonnenburger Weg 3, 16269 Wriezen
Dr. med. D. Merkel, Immanuel Klinik Rüdersdorf, Seebad 82/83, 15562 Rüdersdorf
Dr. med. K. Eggers, Evangelisches Krankenhaus Lutherstift Seelow, Robert-Koch-Strasse 3, 15306 Seelow

Am 34. Schlosdialog MOL

„Die Gefäße des Diabetikers Herausforderungen und Lösungen“
am 25. Oktober 2018 im Schlosshotel Reichenow nehme ich mit
_____ Personen teil.

Unterschrift

Stempel